

Rückblick

- 1 Preisentwicklung Strom Frontjahre Base

Ausblick

- 2 Strom EPEX Day-Ahead Basepreis
- 3 Technische Analyse Wochenchart
- 4 Abbildungen Wochencharts
- 5 Technische Analyse Tageschart
- 6 Abbildungen Tagescharts / Indikatoren
- 7 Abbildung Stundenchart

Gesamtfazit

- 9 Management Summary

Chartbook

- 8 Grafiken und Charts zum Strommarkt



+++ WeeklyTrading Strom +++
Im Fokus: Strom Cal 27 Base



Rückblick

+++ Indexierte vs. absolute Preisentwicklung Strom FJ Base (seit 02.01.2026) +++

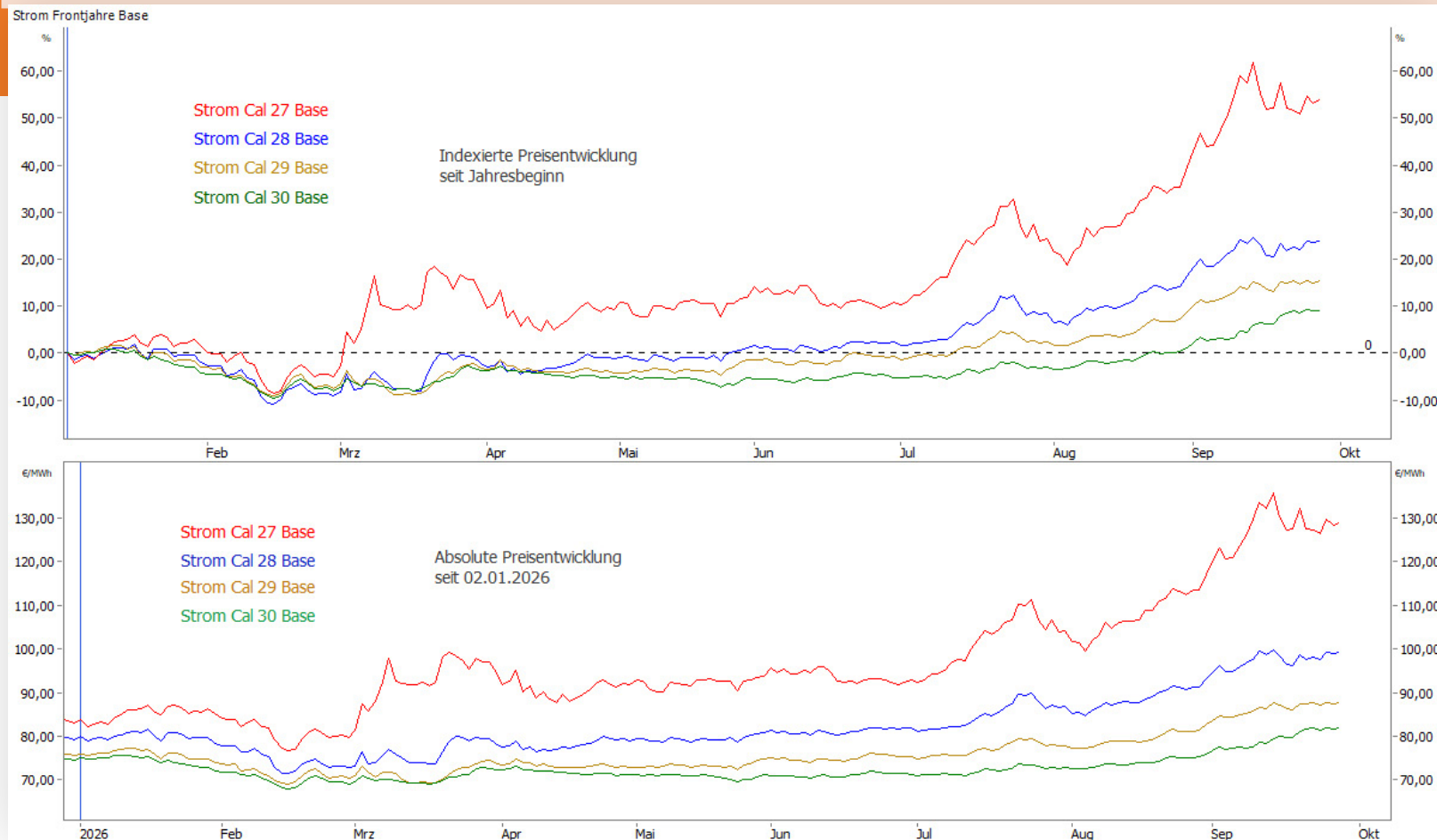


Chart 1a: Indexierte Preisentwicklung seit 27.02.2026 (1 Tag vor Kriegsbeginn)

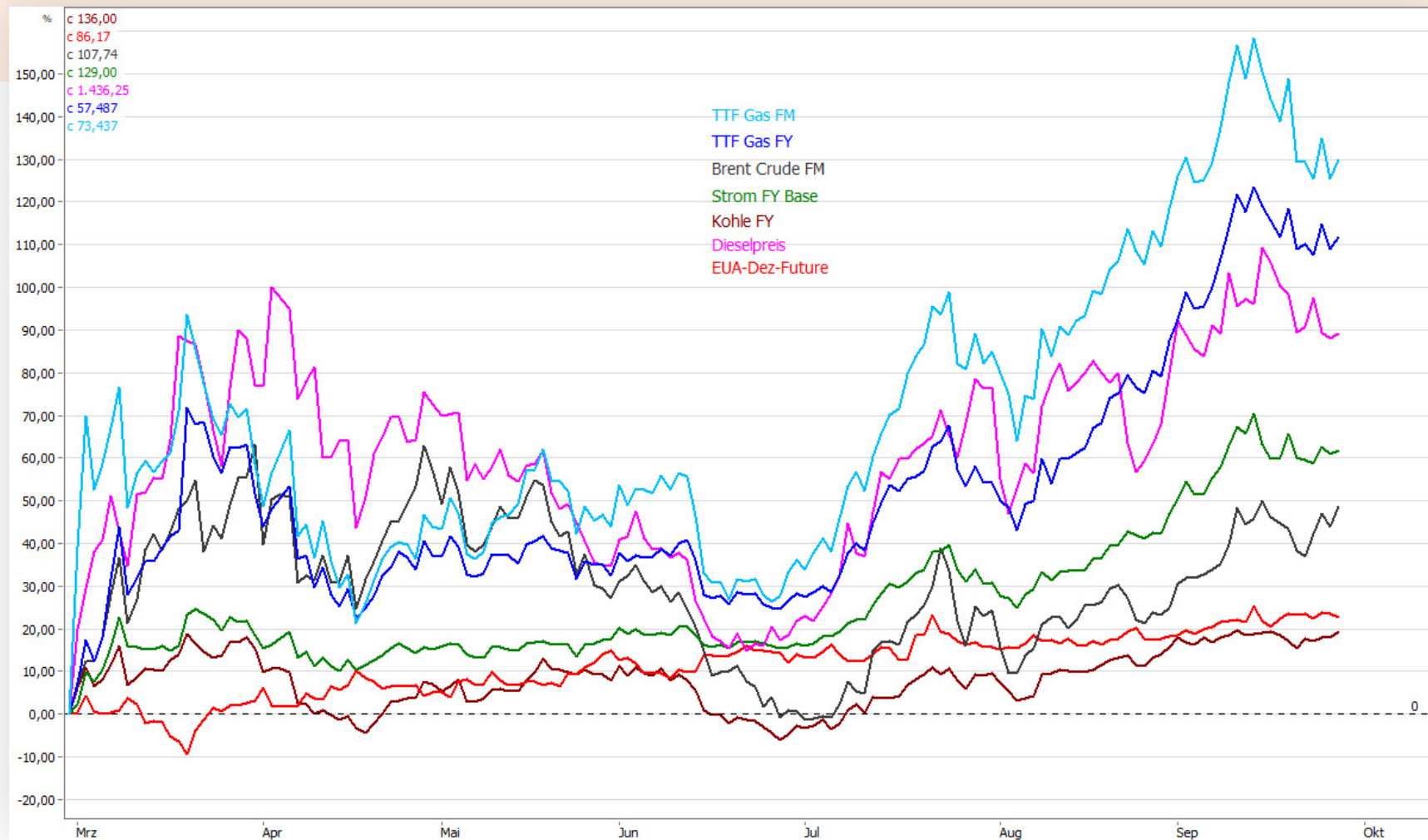
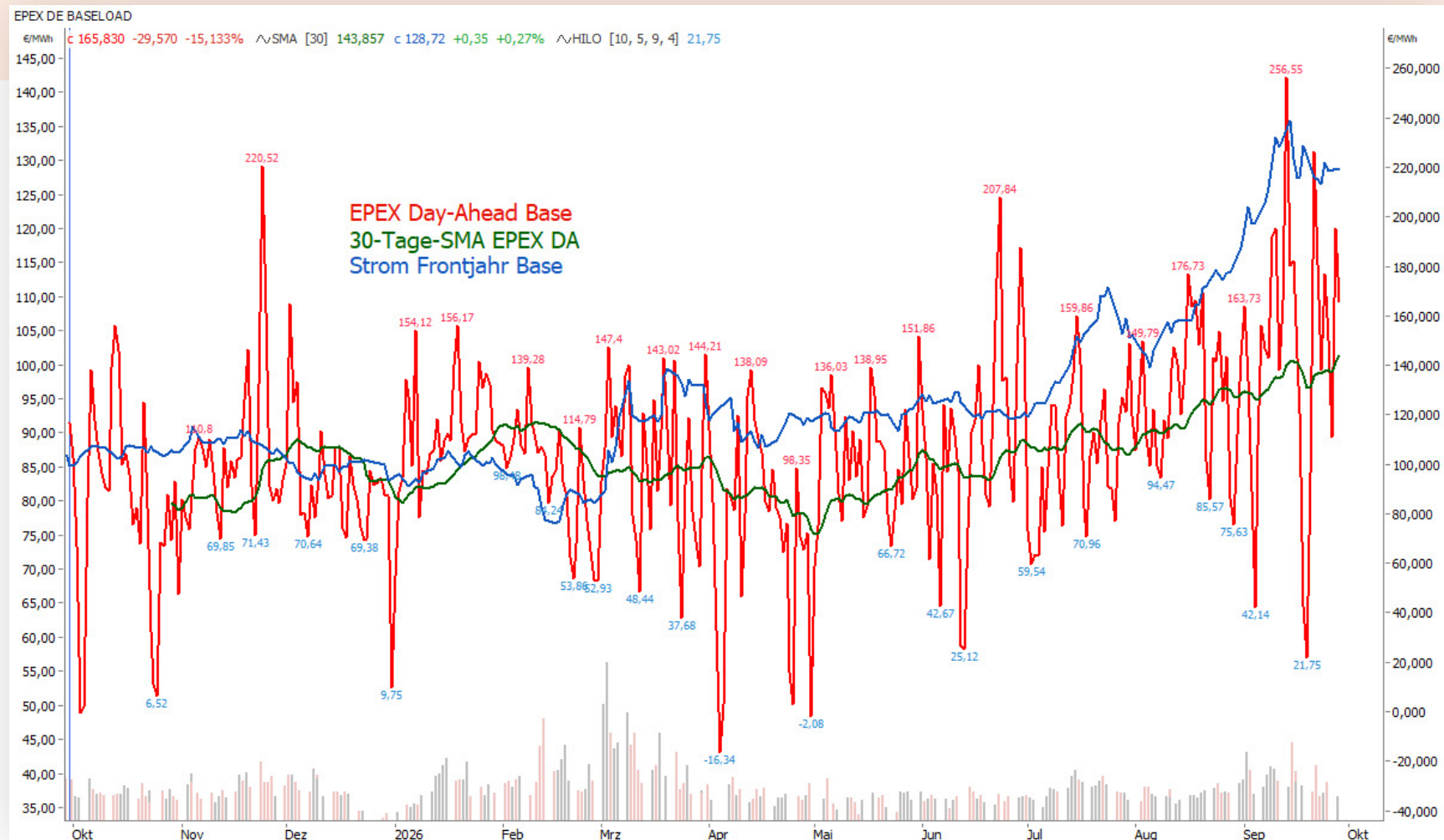


Chart 1b: EPEX DE Day-Ahead Base (rechte Skala) vs. Strom Frontjahr Base (linke Skala)





Technische Analyse Strom Cal 27 Base: Wochenchart (mittelfristig)



Widerstände (Chart 2b)

150,0 €/MWh (psychologische Marke)
140,0 €/MWh (psychologische Marke)
136,9 €/MWh (Trendhoch)
130,0 €/MWh (psychologische Marke)
131,3 €/MWh (steiler roter Aufwärtstrend)



Unterstützung (Chart 2b)

122,3 €/MWh (Vorwochentief)
120,0 €/MWh (psychologische Marke)
113,2 €/MWh (letztes Trendhoch)
110,7 €/MWh (grüner Aufwärtstrend)
107,4 €/MWh (mittleres Bollinger Band)
104,0 €/MWh (Märzhoch)
100,0 €/MWh (psychologische Marke)
96,75 €/MWh (Juni-Spike)
95,17 €/MWh (flacher grüner Aufwärtstrend)

+++ Noch kein neues bullishes Umfeld +++

Rückblick

Der Strom Cal 27 Base Future ist vom Jahrestief im Februar bei 75,86 Euro/MWh bis zum Jahreshoch Mitte September bei 136,91 Euro/MWh um 80 Prozent gestiegen. Nach einer Konsolidierung von März bis Juli beschleunigte sich die Rally ab August deutlich, ab der zweiten Augushälfte folgten fünf grüne Wochenkerzen in Folge. In KW 38 leisteten die Strombären erstmals ernsthafte Gegenwehr und bildeten eine rote Wochenkerze in Form eines „Bearish Belt Hold“, ein erstes deutliches Warnsignal nach dem steilen Anstieg. In KW 39 setzte sich die Korrektur bis auf ein Wochentief von 122,25 Euro/MWh fort. Dort kam erneut Kaufdruck auf, sodass die Woche mit einem längeren unteren Schatten bei 128 Euro/MWh schloss. Eine starke bullische Umkehrkerze, die einen direkten Anstieg bis an das Trendhoch rechtfertigen würde, entstand dadurch jedoch nicht, sodass die Erholung vorerst mit Vorsicht zu bewerten ist.

Ausblick

Der übergeordnete Aufwärtstrend bleibt intakt, die jüngste Korrektur hat die steile Aufwärtsbewegung seit August jedoch gebremst. Die zugehörige Trendlinie verläuft im Chart bei 131,30 Euro/MWh und damit über dem aktuellen Kurs von 128,60 Euro/MWh. Solange sie nicht nachhaltig zurückerobert wird, bleibt eine Fortsetzung

der Korrektur möglich. Der untere Schatten der letzten Wochenkerze zeigt zwar Kaufinteresse, bestätigt allein aber noch kein bullishes Umfeld. Nächste wichtige Unterstützung ist das Vorwochentief bei 122,25 Euro/MWh. Zusammen mit der psychologischen 120-Euro-Marke spricht dieser Bereich charttechnisch für Hedging-Aktivitäten. Ein Bruch auf Wochenschlussbasis würde die Strombären stärken und einen Rücklauf bis zur horizontalen Unterstützung bei 113,17 Euro/MWh ermöglichen. Im bullischen Gegenzenario gelingt die Rückkehr über die steile Aufwärtstrendlinie, womit das Jahreshoch bei 136,91 Euro/MWh wieder in den Fokus rückt. Erst ein nachhaltiger Ausbruch darüber würde die übergeordnete Rally bestätigen und die nächste Hürde bei 144,72 Euro/MWh aktivieren. Mittelfristig bleiben wir vorerst neutral gestimmt, bis sich eines der beiden Szenarien klar durchsetzt.



Chart 2a: Strom Cal 27 Base im Wochen-Liniendiagramm (EEX, nicht rollierend)

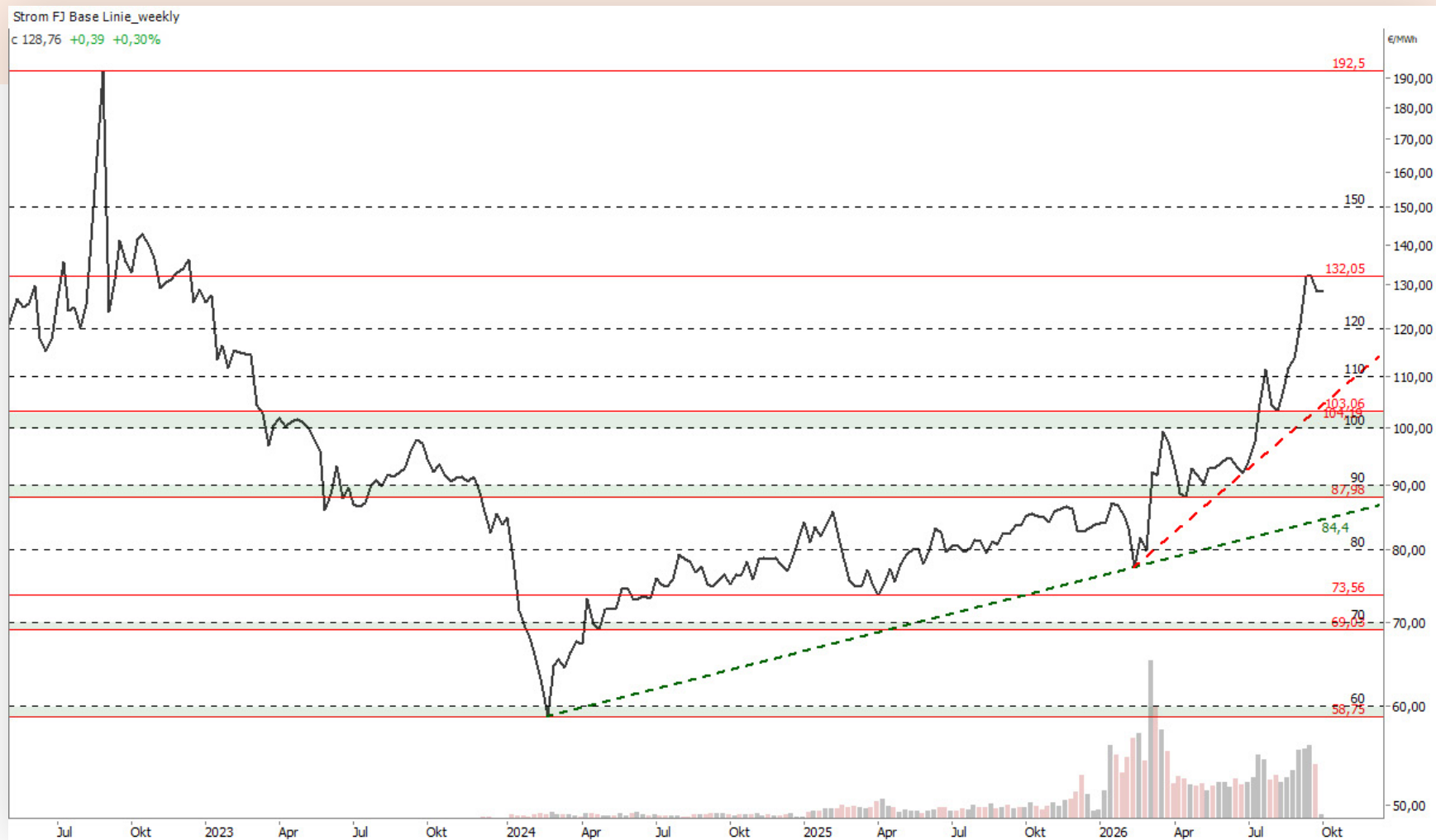


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chart 2b: Strom Cal 27 Base im Wochen-Candlestick-Chart (nicht rollierend)

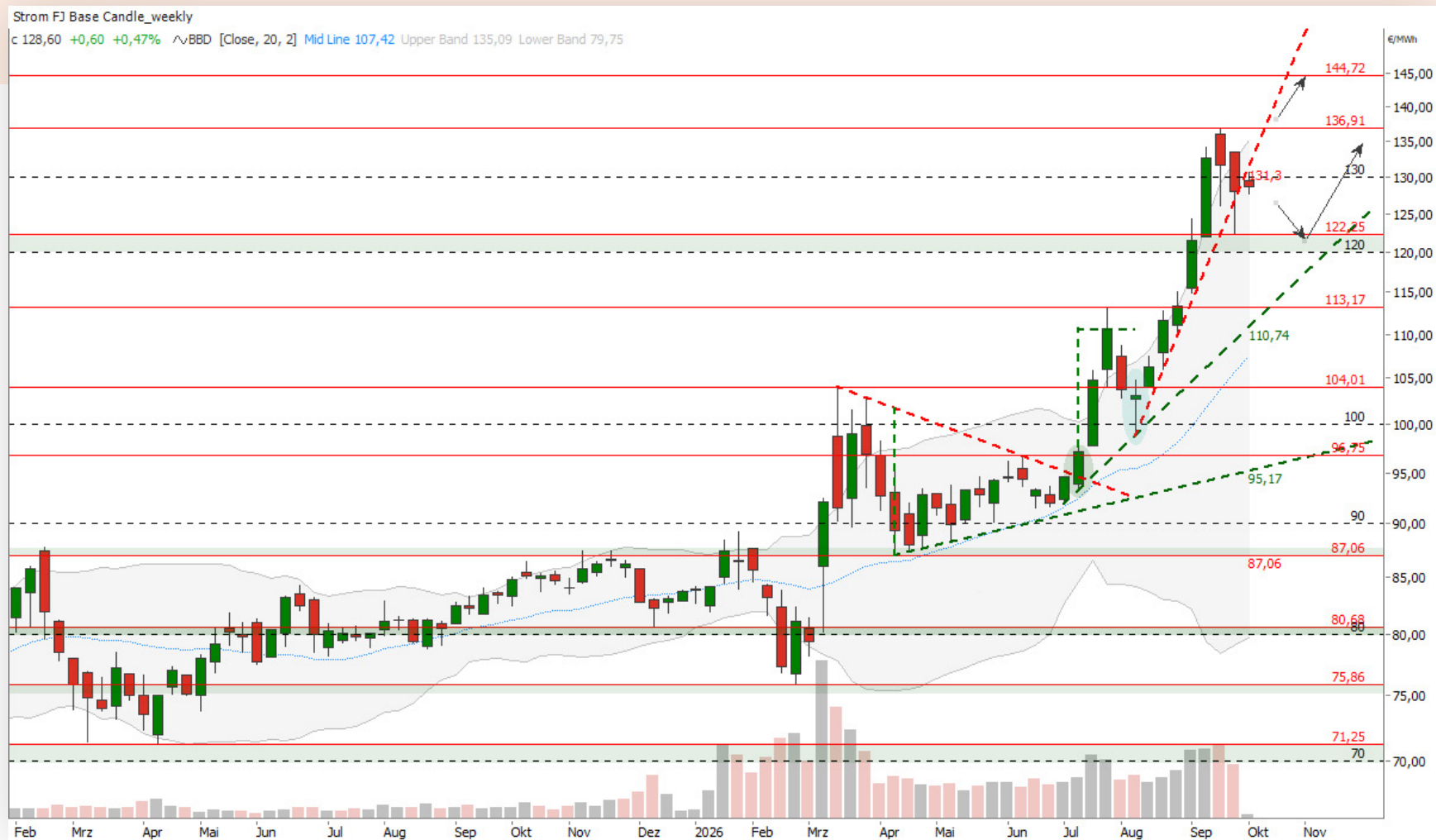


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX



Technische Analyse Strom Cal 27 Base: Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3b)

140,0 €/MWh (psychologisches Level)
136,9 €/MWh (Trendhoch)
135,7 €/MWh (oberes Bollinger Band)
130,7 €/MWh (Reaktionshoch)
130,0 €/MWh (psychologisches Level)



Unterstützung (Chart 3b)

127,6 €/MWh (mittleres Bollinger Band)
126,7 €/MWh (23,6%-Fibo-Retracement)
122,3 €/MWh (Hammer-Tief)
120,8 €/MWh (38,2%-Fibo-Retracement)
120,0 €/MWh (psychologisches Level)
115,7 €/MWh (50-Tage-Linie)
111,8 €/MWh (61,8%-Fibo-Retracement)
110,4 €/MWh (Verlaufstief)
107,0 €/MWh (mehrere Tageshochs)

+++ kurzfristig neutrale Ausgangslage +++

Rückblick

Tageschart 3b: Das Strom Frontjahr Base befindet sich nach dem kräftigen Anstieg von 98,70 Euro/MWh im August bis auf 136,91 Euro/MWh Mitte September in einer Korrekturphase. In die neue Handelswoche startet der Strom-Future mit einer Aufwärtskurslücke von 1,39 Euro/MWh. Damit notiert der Kurs jedoch weiterhin unter dem korrektiven Abwärtstrend und dem horizontalen Widerstand bei 130,71 Euro/MWh. Der markierte bullische Hammer signalisiert allerdings Kaufinteresse nach Kursrücksetzern. Zugleich konnte sich die Notierung zuletzt oberhalb des mittleren Bollinger-Bandes bei derzeit 127,55 Euro/MWh behaupten. Auch das 23,6%-Fibonacci-Retracement bei 126,73 Euro/MWh sowie die horizontale Unterstützung bei 126,03 Euro/MWh konnten bislang verteidigt werden. Das Tief des Hammers bei 122,25 Euro/MWh markiert zugleich den bisherigen Tiefpunkt der Korrekturphase. Solange die Notierung zwischen diesen Unterstützungen und dem Widerstand bei 130,71 Euro/MWh pendelt, dürfte eine abwartende Haltung der Marktteilnehmer das Bild prägen.

Ausblick

Eine Bestätigung für die Wiederaufnahme der Aufwärtsbewegung steht weiterhin aus. Für ein Kaufsignal müsste der Kontrakt den kurzfristigen Abwärtstrend sowie die Hürde bei 130,71 Euro/MWh nachhaltig überwinden. Ein entsprechender Tagesschluss und anschließende Anschlusskäufe würden die bullische Aussage des Hammers

stärken. Dann würden zunächst das obere Bollinger-Band bei 135,7 Euro/MWh und anschließend das aktuelle Trendhoch bei 136,91 Euro/MWh in den Fokus rücken. Die Indikatoren liefern bislang keine einheitliche Bestätigung. Der MACD notiert unter seiner Signallinie und zeigt damit weiterhin ein Sell-Signal. Das negative Histogramm unterstreicht das bearische Momentum. Der RSI fällt ebenfalls weiter zurück und ist damit negativ zu interpretieren. Unterhalb des mittleren Bollinger-Bandes bildet das 23,6%-Fibonacci-Retracement bei 126,73 Euro/MWh zusammen mit der horizontalen Unterstützung bei 126,03 Euro/MWh eine wichtige Auffangzone. Deren Unterschreiten würde die Stabilisierung infrage stellen und eine Ausweitung der Korrektur bis 122,25 Euro/MWh (Tief des Hammers) bzw. 120,82 Euro/MWh (38,2%-Fibo-Retracement) begünstigen. Die charttechnische Ausgangslage stellt sich folglich kurzfristig innerhalb der Grenzen von 131 Euro/MWh auf der Ober- und 126 Euro/MWh auf der Unterseite neutral dar.



Chart 3a: Strom Frontjahr Base im Tageschart (langfristig, rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chart 3b: Strom Cal 27 Base im Candlestick-Tageschart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chart 3c: Indikatoren-Konstellation Strom Cal 27 Base (daily)

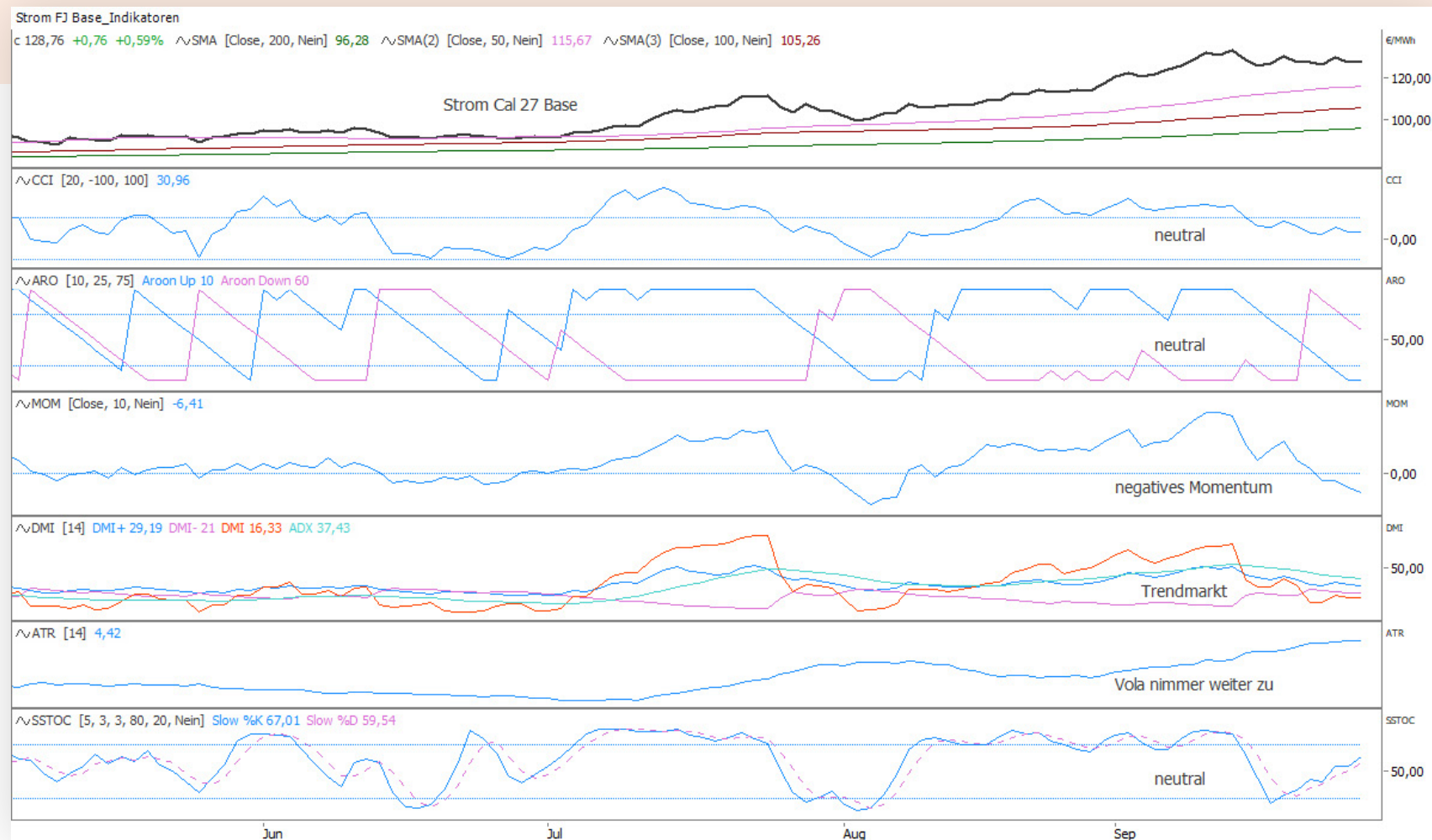


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX



Chart 4: Strom Cal 27 Base im Stundenchart (EEX)

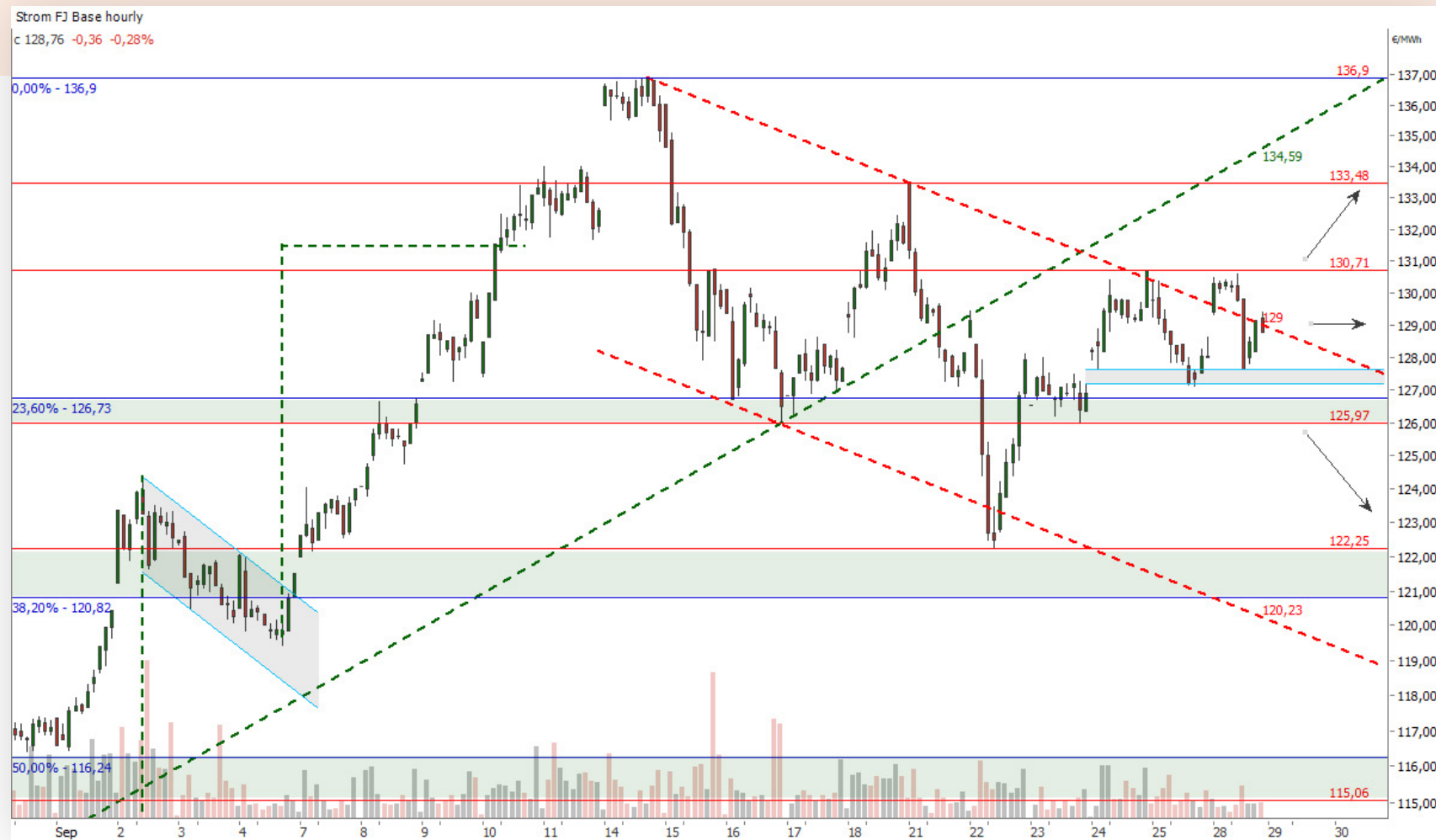


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX



Management Summary (Beschaffung / Trading)



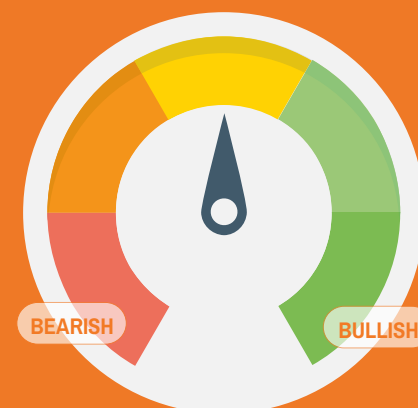
Langfristig (Tages-Linienschart)

Monatschart (nicht abgebildet): Monatschart (nicht abgebildet): Im langfristigen Monatschart des Strom Cal 27 Base Futures ist der Aufwärtstrend weiterhin völlig intakt. Die letzten drei Handelsmonate können sogar als „Three White Soldiers“-Formation betrachtet werden. Langfristig bullish zeigen wir uns seit März 2026. Damals wurde ein aufsteigendes rechtwinkliges Dreieck mit dem Breakout über 87,75 Euro/MWh positiv aufgelöst. Das Maximalkursziel, abgeleitet aus der Formationshöhe, befand sich bei 133 Euro/MWh. Dieses Kursziel wurde erreicht. Gewinnmitnahmen sollten daher nicht verwundern. Es bleibt abzuwarten, ob sich aus den Gewinnmitnahmen belastbare Umkehrsignale ergeben werden. Solange diese nicht ersichtlich sind, bleiben wir langfristig weiter bullish gestimmt.



Mittelfristig (Wochenchart)

Wochenchart 2b: Der übergeordnete Aufwärtstrend am Strommarkt besteht fort, kurzfristig bleibt nach der jüngsten Korrektur jedoch Abwärtspotenzial. Entscheidend ist die Trendlinie bei 131,30 Euro/MWh. Darunter könnte der Kurs zunächst die Unterstützungszone um 122,25 - 120 Euro/MWh testen. Ein Wochenschluss unter diesem Bereich würde weiteres Potenzial bis 113,17 Euro/MWh eröffnen. Gelingt dagegen die Rückkehr über die Trendlinie, rückt das Jahreshoch bei 136,91 Euro/MWh wieder in den Fokus. Ein nachhaltiger Ausbruch darüber könnte die Rally in Richtung 144,72 Euro/MWh fortsetzen. Mittelfristig bleibt die technische Einschätzung neutral, solange weder das bullische noch das bearische Szenario bestätigt ist.



Kurzfristig (Tages- und Stundenchart)

Tageschart 3b: Für eine Wiederaufnahme des Aufwärtstrends müsste der Stromkontrakt den kurzfristigen Abwärtstrend und 130,71 Euro/MWh nachhaltig überwinden. Oberhalb davon wären 135,70 und das Trendhoch bei 136,91 Euro/MWh mögliche nächste Marken. MACD und RSI liefern bislang jedoch negative Signale und bestätigen eine Aufwärtsbewegung nicht. Auf der Unterseite bildet der Bereich zwischen 126,73 - 126,03 Euro/MWh eine wichtige Unterstützung. Ein Bruch könnte die Korrektur bis 122,25 bzw. 120,82 Euro/MWh ausweiten. Kurzfristig bleibt die charttechnische Lage damit zwischen rund 126 und 131 Euro/MWh neutral. Erst ein nachhaltiger Ausbruch aus dieser Spanne dürfte neue Richtungsimpulse liefern und das technische Bild entsprechend verändern.

Besuchen Sie uns auch hier:



cert-tema.de



research@enerchase.de



enerchase-akademie.de

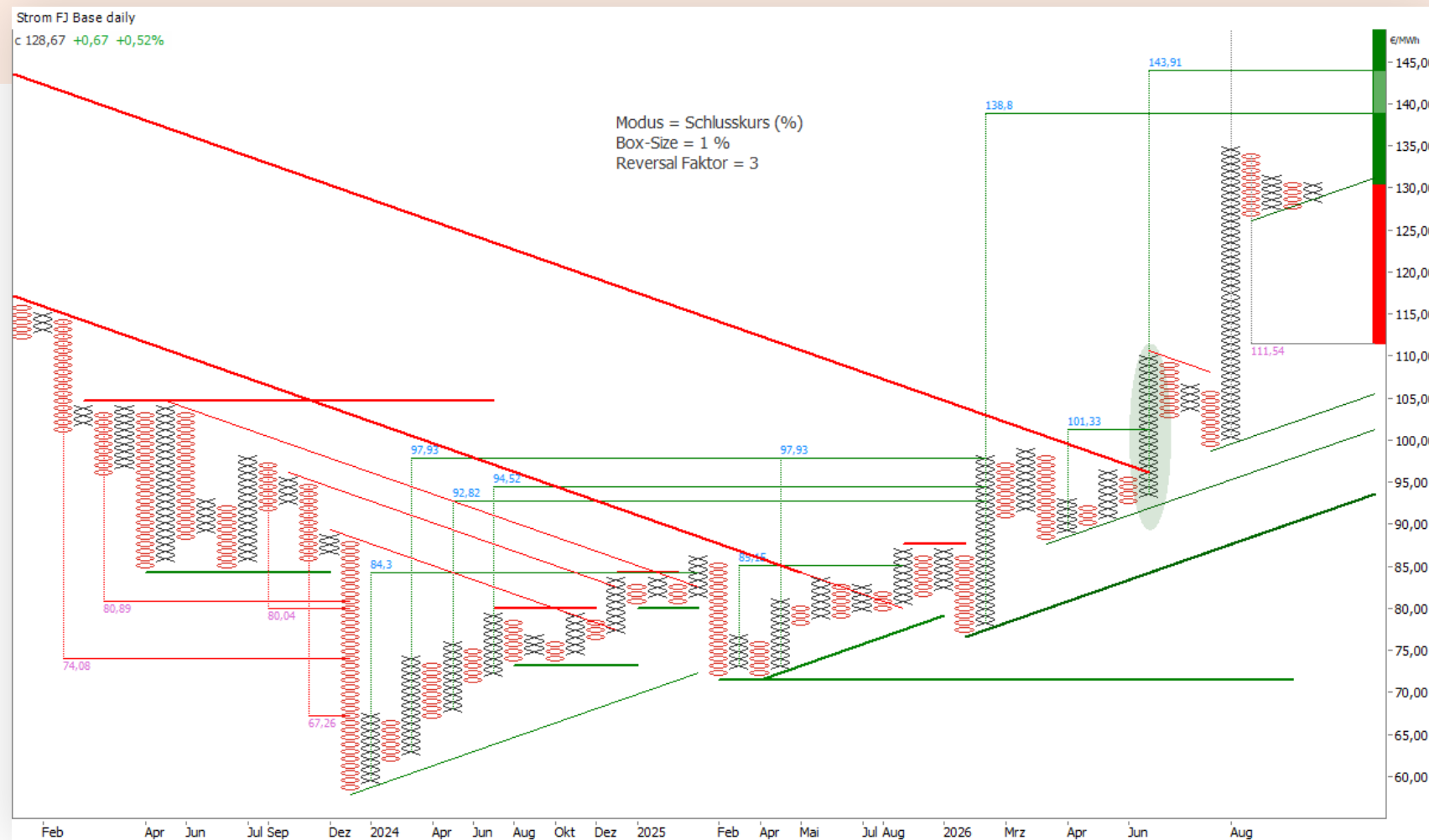


[EnerChase GmbH & Co. KG](#)

Chartbook A: Strom Cal 27 Base - Ichimoku Kinko Hyo (Kumo)



Chartbook B: Point & Figure Chart Strom Cal 27 Base



Chartbook C: Strom Frontmonat Base (daily, nicht rollierend)



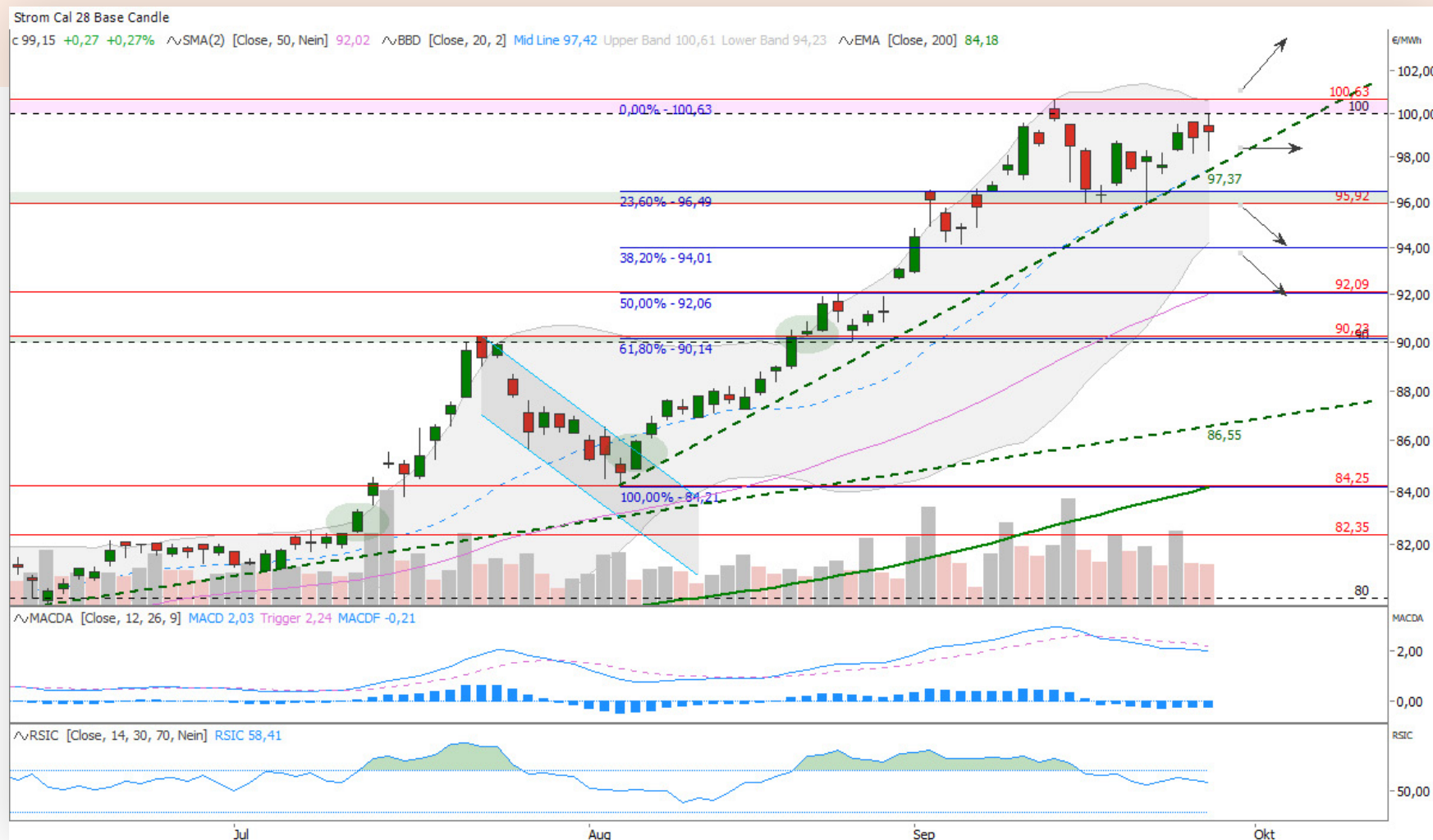
Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chartbook D: Strom Frontquartal Base (daily, nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chartbook E: Strom Cal 28 Base im Tageschart (EEX, nicht rollierend)



Chartbook F: Strom Cal 29 Base im Tageschart (EEX, nicht rollierend)



Chartbook G: Strom Frontjahre Base - Futures Curve

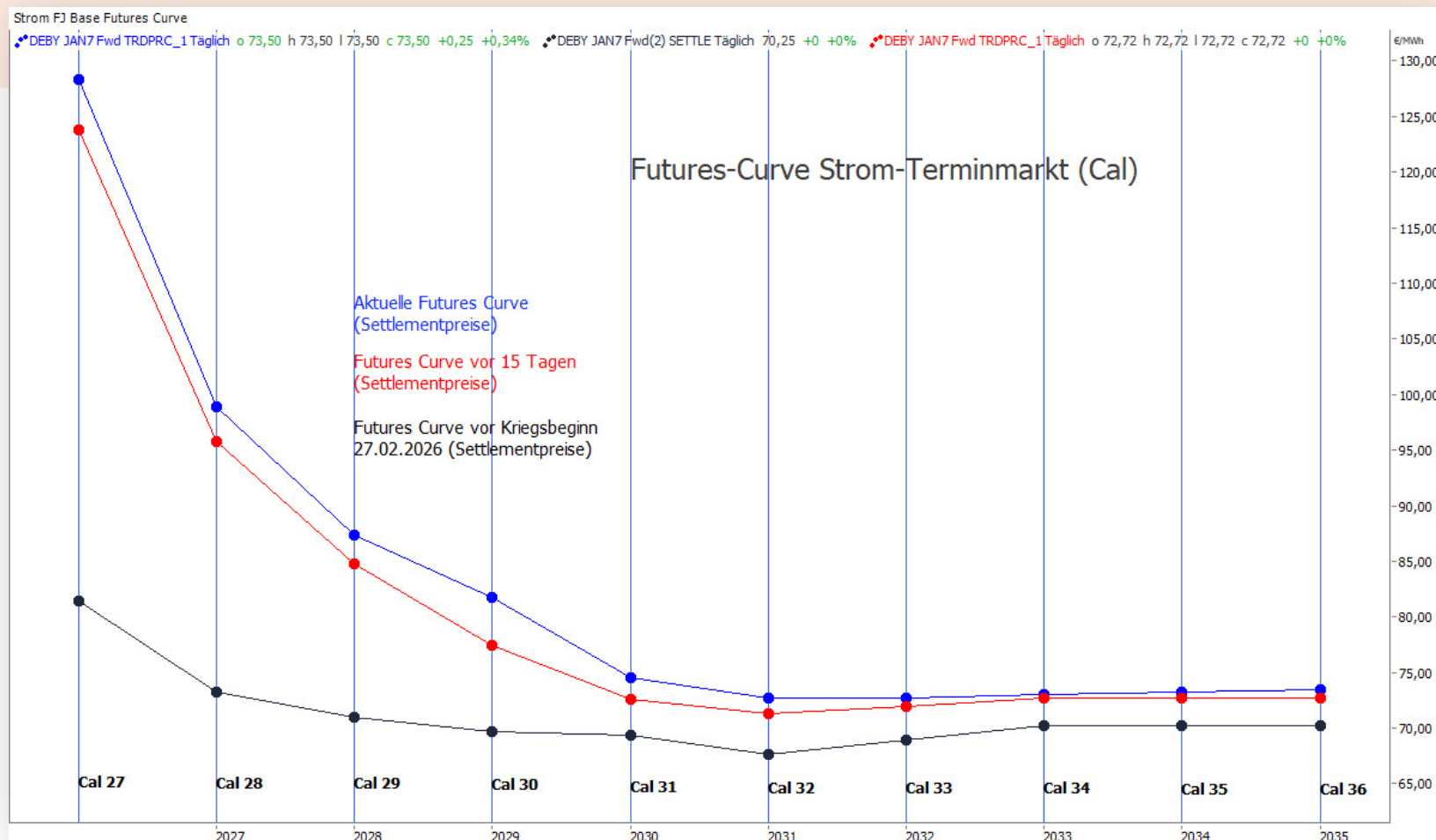
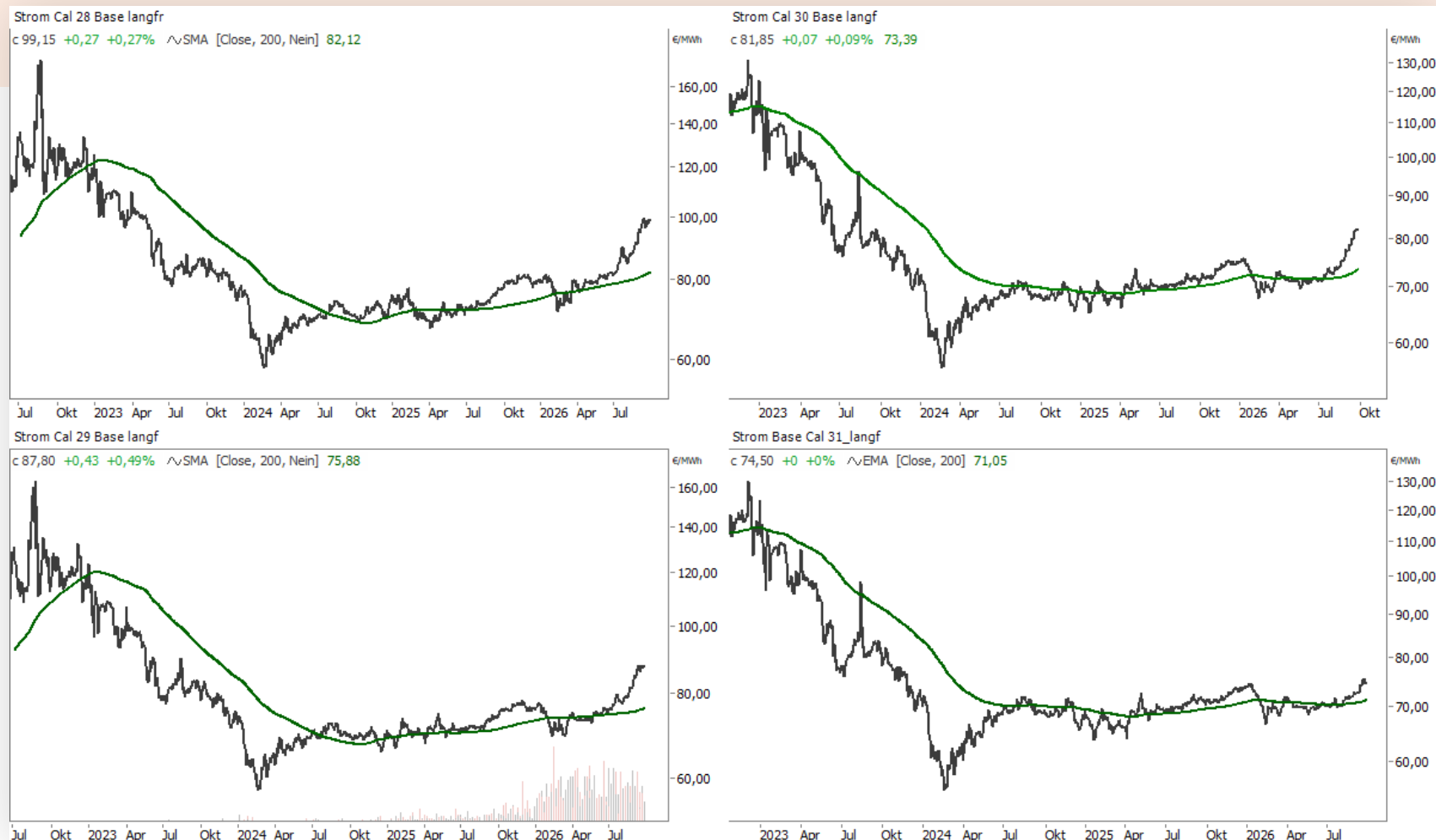


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chartbook H: Strom Frontjahre Base im Überblick mit 200-Tage-Linie (daily)



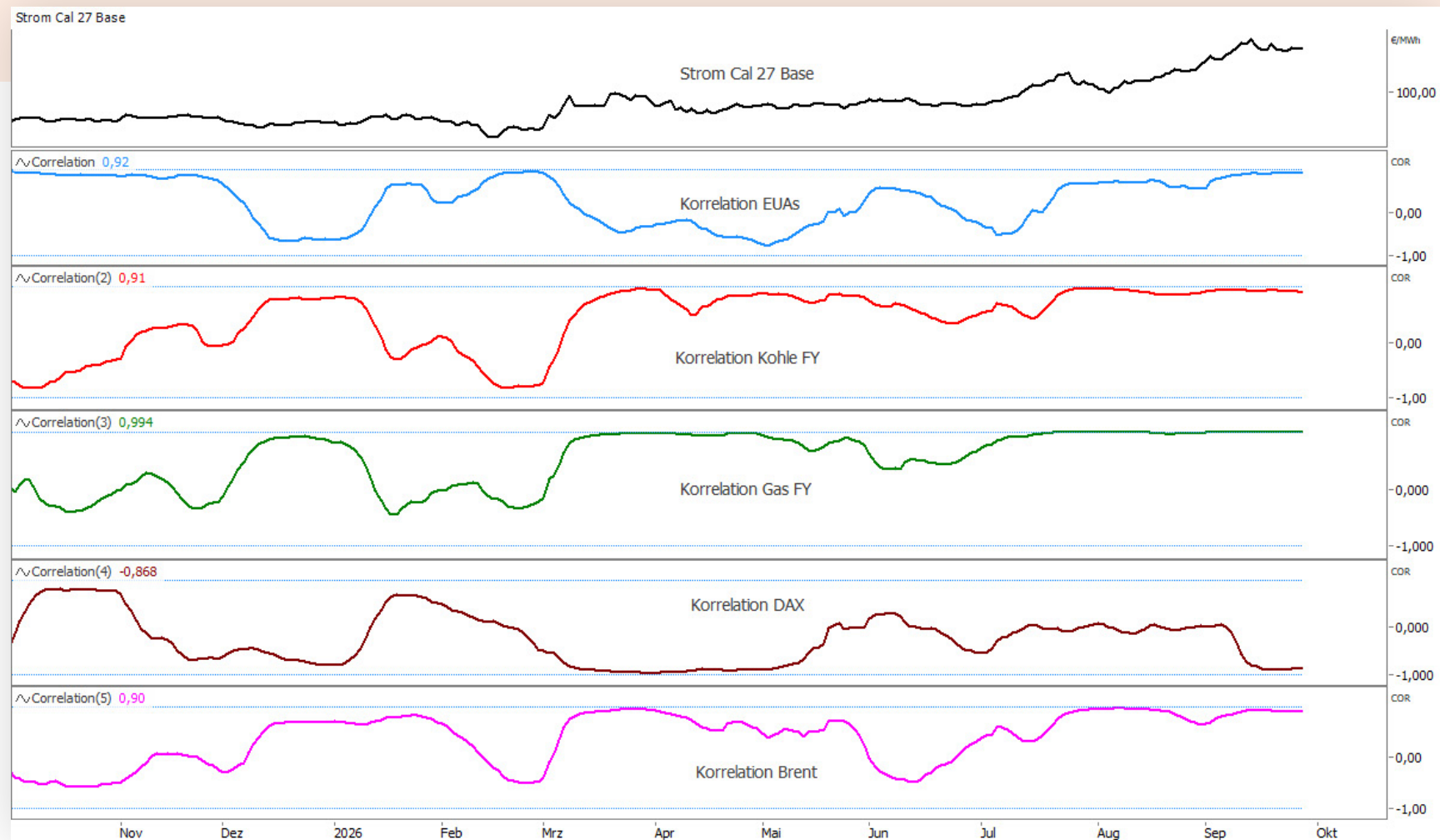
Datenquelle: EEX | eigene Darstellung

Chartbook I: Seasonality-Heatmap Strom Frontjahr Base

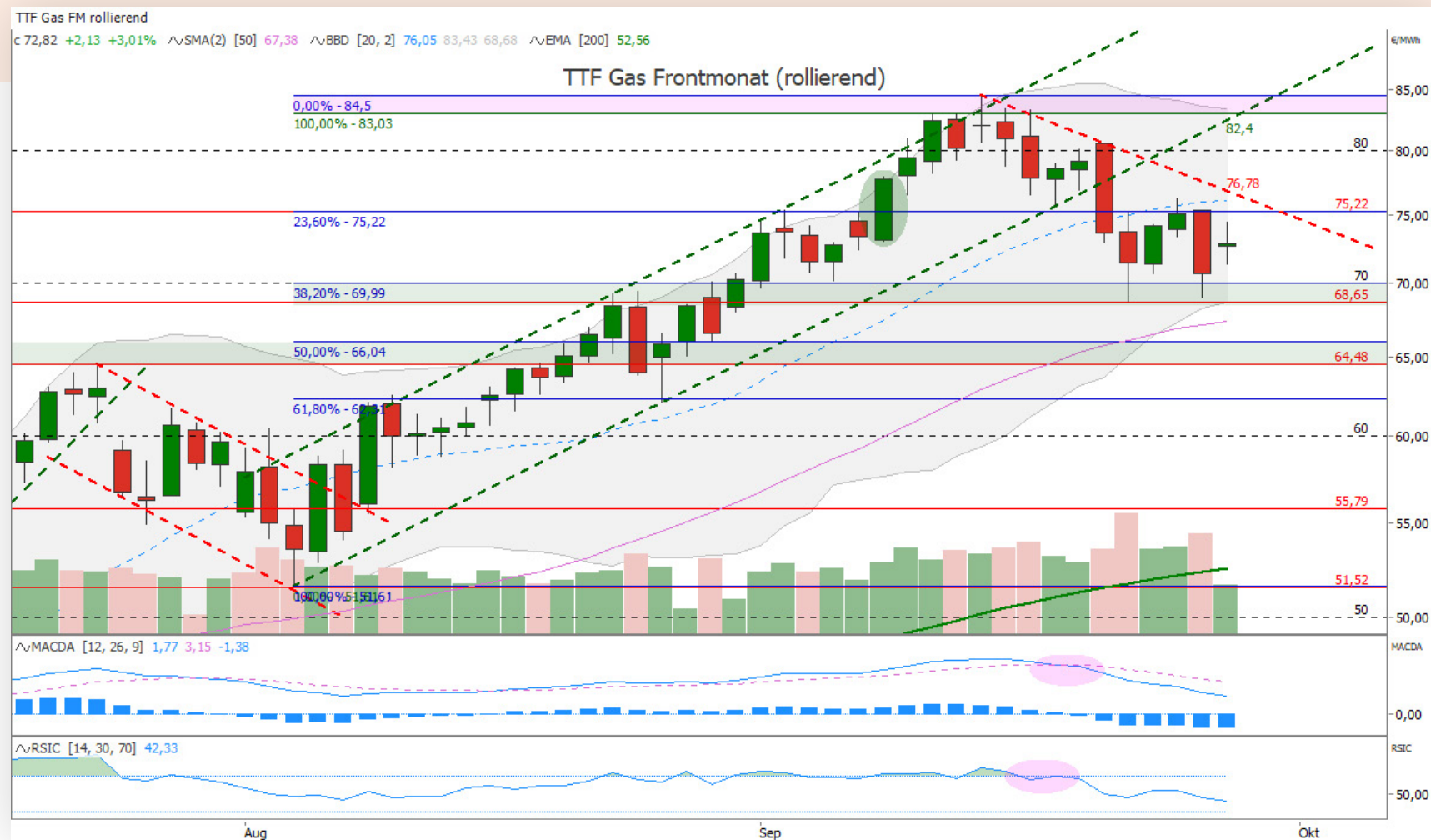
Strom DE Base Frontjahr												
DE Base	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2025	2,2%	-13,7%	0,4%	-4,3%	5,2%	-1,2%	4,8%	-5,9%	1,7%	2,1%	0,5%	-1,7%
2024	-8,9%	-8,7%	9,4%	9,9%	8,6%	-6,6%	3,1%	2,5%	-10,0%	-3,6%	16,4%	-1,3%
2023	-23,6%	-15,7%	2,0%	-2,5%	-16,9%	15,7%	0,5%	-6,8%	-10,0%	-2,4%	-13,3%	-12,1%
2019	-11,5%	-0,8%	-4,5%	7,3%	-4,9%	4,0%	4,2%	-6,1%	-0,3%	-2,0%	-1,6%	-13,1%
2018	-9,4%	-1,5%	6,4%	8,9%	3,8%	6,3%	1,7%	14,7%	7,1%	-8,2%	5,0%	4,8%
2017	-13,3%	0,4%	-2,4%	0,7%	1,6%	1,9%	2,0%	6,1%	4,2%	6,4%	-1,1%	4,0%
2016	-15,9%	-8,9%	4,7%	10,2%	6,2%	0,5%	4,2%	-5,5%	10,8%	17,4%	-7,0%	10,3%
2015	-2,9%	3,0%	-2,6%	-0,8%	-1,4%	1,7%	-2,2%	-3,6%	-4,2%	2,2%	-0,5%	-5,1%
AVG	-10,4%	-5,7%	1,7%	3,7%	0,3%	2,8%	2,3%	-0,6%	-0,1%	1,5%	-0,2%	-1,8%

Datenquelle: EEX | eigene Darstellung

Chartbook J: Strom Frontjahr Base - Korrelationen



Chartbook K: TTF Gas Frontmonat (rollierend, daily)



Risikohinweis

Die genannten Stoppmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie könnten entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®
Daten von ICE Data Services

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

Datum: erstellt am 28.09.2026

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

Stefan Küster

cert. TEMA - certified Technical
Energy Market Analyst | CFTe

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

kuester@enerchase.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von

Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. Im Gesellschafterkreis der EnerChase liegen weitere Beteiligungen an Unternehmen vor, die in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnten. Jedoch besteht kein beherrschender Einfluss durch die betroffenen Gesellschafter (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte).

Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt (www.tradesignal.com). Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten. Daten von ICE Data Services.